

Festfolge

der
800-Jahrfeier Bettenhausens
vom 6. bis 8. August 1927



Sonnabend, den 6. August 1927:

8 Uhr abends: Begrüßung der auswärtigen Gäste und Festkommers nach dem beiliegenden, besonders aufgestellten Programm unter Mitwirkung der Gesangs- und Turnvereine von Bettenhausen auf dem Festplatz der Diemar-Heller'schen Wiese in der Agathofstraße, Eingang Sandershäuser Straße oder vom Bahnhof Bettenhausen durch die Melsunger Straße.

Sonntag, den 7. August 1927:

6 1/4 Uhr morgens: 10 Minuten Glockenläuten.

11 Uhr morgens: Festakt auf dem Festplatz.

Der Festakt verläuft wie folgt:

I. Einleitung durch Glockengeläute von 1/4 11 Uhr bis 11 Uhr.

II. Gemeinsamer Gesangsvortrag der Vereine:

- a) Männergesangverein Bettenhausen, Dirigent: Lehrer Fierdt
Salzmanns Männerchor, Dirigent: Oberschullehrer Knöpfel
Gesangverein Salzmannshausen, Dirigent: Emil Papst
 1. Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre von Beethoven mit Begleitung des Orchesters
 2. Wie könntest du vergessen sein von Hofmann
Dirigent: Oberschullehrer Knöpfel.
- b) Schülerchöre von Bettenhausen: Jungen und Mädchen.
 1. Nimm deine schönsten Melodien von Franz Abt
Dirigent: Lehrer Wiederhold
 2. Hesenlied von Joh. Lewalter
Dirigent: Lehrer Klein dienst

- c) Gemischter Chor Bettenhausen und St. Kunigunde:
 1. In Deutschland von S. Marschner
 2. Vaterland von G. Wohlgemuth
Dirigent: Willi Dallmann
- d) Festrede
- e) Begrüßung durch die Behörden, Korporationen, Abgeordnete usw.
- f) Gesangsvortrag des Gemischten Chors „Harmonie“
„Solber Lieder“ aus der „Glocke“ von Romberg
Dirigent: Lehrer Hentel
- g) Gemeinsamer Gesangsvortrag der Arbeitergesangvereine
„Einigkeit“ und „Harmonie“ von Bettenhausen
Heimatlieder von Wesseler
Dirigent: Lehrer Hentel
- h) Ansprache mit daran anschließendem gemeinsamen Gesang des Deutschlandliedes.
Während dieses gemeinsamen Gesanges werden 21 Kanonenschläge gelöst.

Nachmittags 3 Uhr: Festzug.

Aufstellung in der Sandershäuser Straße; der Festzug bewegt sich durch die Leipziger Straße zum Untereusestädter Kirchplatz, dann durch die Leipziger Straße zurück bis zum Endpunkt der Straßenbahn, durch Pfarr- und Dorfstraße zum Festplatz.

Nachmittags: Volksfest auf dem Festplatz.

10 Uhr abends: Großfeuerwerk auf dem Festplatz.

Montag, den 8. August 1927:

11 Uhr vormittags: Frühshoppen-Konzert.

Nachmittags: Kinderspiele und Volksfest auf dem Festplatz.

8 Uhr abends: Gesellschafts- und Abschlusabend.

10 Uhr abends: Großfeuerwerk.



Etwaige kleinere Änderungen oder Ergänzungen bleiben vorbehalten

Programm für den Fest-Kommers

Sonnabend, den 6. August 1927, abends 8 Uhr

1. Musikvortrag
2. Gemeinsamer Gesangsvortrag der Vereine:
Männergesangverein Bettenhausen, Dirigent: Lehrer Fierdt
Salzmanns Männerchor, Dirigent: Oberschullehrer Knöpfel
Gesangverein Salzmannshausen, Dirigent: Emil Papst
 1. Wie's daheim war von G. Wohlgemuth
 2. Mädel, stink auf den Kranz von S. Nagel
Dirigent: Oberschullehrer Knöpfel
3. Musikvortrag
4. Gemischter Chor „Harmonie“
 1. Die „Spinnerin“ von Ottheimann
 2. Dörflicher Liebesammer von Ottheimann
Dirigent: Lehrer Hentel
5. Turnverein 1888
6. Musikvortrag
7. Arbeitergesangvereine „Einigkeit“ und „Harmonie“
 1. Sehnsucht nach dem Rhein von Sommet
Dirigent: Lehrer Hentel
 2. Das Wandern von R. Zöllner
Dirigent: Lehrer Geese
8. Turnverein 1888
9. Gemischte Chöre Bettenhausen und St. Kunigunde
 1. Der wandernde Musikant von Mendelssohn-Bartholdy
 2. Der Jäger aus Kumpfalz von Ottheimann
Dirigent: Wilh. Dallmann
10. Musikvortrag
11. 10 Uhr: Großfeuerwerk

Zwischendurch Ansprachen

Etwaige kleinere Änderungen oder Ergänzungen bleiben vorbehalten

Festauschuß

Direktor Heinrich Brenner, Vorsitzender

Dachdeckermeister Friedrich Schneider

Schmiedemeister Jacob Holzhausen

Lehrer Frig Wiederhold

Fabrikant u. Stadtverordneter Ernst Kocholl

Konrektor Hans Möller II

Landwirt Frig Mentel

Fabrikant Emil Rubensohn

Volkswirt Bruno Jacob

Werkmeister Conrad Lautemann

Konrektor J. Strube

Fabrikant R. Wagner

Lehrer Karl Weber

Zimmermeister Eduard Bischoff

Fabrikant Adolf Möller

Architekt Karl Döringshoff

Etwaige kleinere Änderungen oder Ergänzungen bleiben vorbehalten